

Bibliographische Daten

- Titel:** Verzeichniss von Manuscripten, Büchern, Holzschnitten, Kupferstichen, Handzeichnungen, Antiquitäten, Kunstgegenständen von Silber, Bronze, Eisen, Holz, Wachs, Marmor, Majolica, Gläsern, Waffen, Hausgeräthen und Kleidern, Uhren, mathemat. Instrumenten, Oelgemälden, Wassermalereien, musikal. Instrumenten, alterthümlichen Schränken u.s.w. aus dem Nachlasse des Herrn Christoph von Forster in Nürnberg
- Signatur:** Amb. 8. 989

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Manuscripte und gedruckte Bücher.

- Inventarium über die in den Kirchen, Pfarrhöfen, im Augustiner - Kloster, Albrecht Dürer's Haus und in der Stadtbibliothek zu Nürnberg vorhandenen Gemälde, Alterthümer und Kunstgegenstände. Neuere Manuscript mit beigetzter Taxe. Fol. (1925.)
- Wie dass hochwürdigst auch kayserlich Hayligthumb und die grossen Römischen Gnad dartzu geben ist, und alle Jahr auss gerufft und geweist wirdt in der Löblichen Stadt Nürnberg. Manuscript in Folio mit vielen gut gemalten Abbildgn. Ppbd. (1926.)
- Klaj, Joh. Geburtstag dess Friedens etc. In Reimen mit Kpfrn. Nürn. 1650. 4. Pgbd. (1927.)
- Ein starker Faszikel, die Regierungs-Jubelfeyer Maximilian des Ersten am 16. Febr. 1824 in Nürnberg betreffend. (1928.)
- Manuscript von 16 Bl. in gr. 4. auf Pergament aus dem 14. Jahrh. Es ist dieses Manuscript ein Wahrsager- oder Orakelbüchlein mit Fragen u. Antworten, welch' letztere in deutschen Versen verabfasst sind. Am obern Ende der 14 Blätter mit den Antworten sind Miniaturen, zum Theil auf Goldgrund angebracht. Jede Miniatur besteht aus Sonne, Mond u. Sternen, wobei ein Prophet des alten Testaments sitzt, von denen jeder ein fliegendes Band in der Hand hält, auf welchem ebenfalls Verse stehen, z. B. Jeremias. *V̄o gotez driualticheit. Weiz ich mensch dein liep dein leit.* Alter Original - Holzband mit Leder überzogen und mit messingnen Buckeln. Auf der innern Seite des vordern Deckels sind in den 4 Ecken die Symbole der 4 Evangelisten geschnitten, zwischen diesen Symbolen befindet sich eine Scheibe zum Drehen, in welche ein Wahrsager geschnitten ist, der mit der einen Hand, wenn die Scheibe stehen bleibt, auf eine Nummer zeigt, welche das Pagina angibt, worauf die Antwort zu suchen ist; in der andern Hand hält er ein fliegendes Band mit unleserlicher Schrift. Die ganze Holzsculptur ist mit Farben u. Gold bemalt. (1929.)
- Ein lat. Gebetbuch auf Papier geschrieben. Starker Quartband in Holzgeb., mit Leder überzogen u. mit messingnen Schliessen. Am Ende steht: *Deo gratias Sta. tibi trinitas.* Das puch ward auss geschriben an der heiligen martrer tag Joh's vnd pauli tag als man zelt von xpus gepurt Meccc^o vnd ym lxxvij Jar — It(em) das puch hat geschriben Swester Hrabra Pfinczigin In Bilenrewt sci Augustyni ordinis regularium canonicarum zu lob vnd Ere der höchsten trinitat vnd wer das nützt der gedenck ir gen got etc. Vom Calender fehlen Januar bis Mai. (1930.)